



Die Brüche



**Gemeindebrief der Kirchengemeinden
Hambergen und Wallhöfen**

**April 2020
Mai 2020**



Bald feiern wir Ostern ...

dieses einzigartige Fest! Jesus Christus ist auferstanden, hat den Tod überwunden. Dieses Ereignis lässt alles andere in einem anderen Licht erstrahlen.

Aus den vergangenen Monaten beleuchtet Anderes unsere knospende Osterstimmung. Blitzlichtartig erinnern wir die Geschehnisse in Gronau, Bilder der Menschen an den europäischen Außengrenzen. Dazu dann täglich neu die nicht einschätzbare Gefahr, die von Sars II Covid 19 ausgeht.

Dieser Artikel entsteht in der Passionszeit. Täglich bekomme ich den Fastenkalendar der EKD auf mein Handy und dessen Tenor „Zuversicht!“ passt so gut in diese Zeit hinein. So viel Berechtigung momentan vorhanden ist, uns zu ängstigen, sollten wir dennoch zuversichtlich sein! Wir erleben Texte und stille Gebete in der Stadtkirche in OHZ - Zuversicht! Stehen auf und sind Teil der Menschenlichterketten nach einem Gottesdienst in Bremen - Zuversicht!

Die leeren Supermarktregale weisen auf Angst der Käufer. Was ich hab', das hab' ich!, meinen manche. Und das scheint sie zu beruhigen, gibt Zuversicht. Und mir gefällt die Idee, dass sie, wenn es nötig wird, von ihren Hamstervorräten anderen abgeben - Zuversicht!

Ein Bild, das mich in diesem Zusammenhang über die modernen Medien erreichte, bewegt. Es zeigt eine Grafik aus Worten und Textstellenangaben. Das Wort selbst soll 365 Mal in der heiligen Schrift vorkommen. Und es begleitet uns in diese Zeit von Ostern. Weihnachten haben wir es auch gehört. Was machen wir mit diesem Satz, der klarstellt, dass die Menschen von jeher in großer Furcht lebten. Immer schon. Und dass das Wort mir zugesagt, zur Zuversicht wird. Hoffnungswort ist – ein Satz der Strahlkraft hat, Mut macht und Hoffnung.

Wie ist denn nun das Wort? Sind Sie neugierig geworden?

Im Markusevangelium, der vom Ostermorgen am Grab berichtet, wird von einer Frau erzählt. Sie geht durch den Garten an Jesu Grab,

ganz früh am Morgen. Die Nebel steigen aus den feuchten Sträuchern, eine verwunschene Stimmung entsteht. Sie will Jesus mit wohlriechenden Ölen salben, ihm, seinem Leichnam, einen letzten Liebesdienst erweisen. Während sie noch überlegt, wer ihr den schweren Stein vor der Öffnung wegwälzen könnte, sieht sie einen Jüngling im weißen Gewand vor dem offenen Grab sitzen. Sie erstarrt vor Angst - und das Wort fällt: **FÜRCHTET EUCH NICHT!** Habt keine Angst!

Genau das will das Wort vermitteln: Habt keine Angst – bleibt zuversichtlich! Es gibt Grund genug, vorsichtig zu sein, vorzubeugen, aufmerksam nach rechts zu schauen und auch sich vor den Auswirkungen der Krankheit zu sorgen, ja gewiss. Aber gerade dagegen steht dieses **FÜRCHTET EUCH NICHT!** des Engels am Ostermorgen. Die Auferstehung des Herrn überstrahlt doch alles bisher Dagewesene! Tod und Leid, Angst und Hoffnungslosigkeit sind vorüber. Er macht alles neu!

Bei allem was da kommt, habt Hoffnung! Erstarrt nicht, mischt euch ein! Seid wach! Seid vorsichtig und aufmerksam und **FÜRCHTET EUCH NICHT!** Und: Frohe Ostern!



Uta Keller, Prädikantin

Liebe Leserinnen, liebe Leser,
im Dezember 2018 öffnete die Tagespflege in Hambergen ihre Pforten. Nach dem ersten Jahr möchte sich die Einrichtung auch hier im Gemeindebrief vorstellen:



Tagespflege – eine Form der teilstationären Betreuung. Entlastung für pflegende Angehörige

Auch bei professioneller Hilfe durch einen Pflegedienst ist die Belastung für eine Pflegeperson immer noch außerordentlich. Den Vater/ die Mutter oder den Mann/ die Frau pflegen, berufstätig sein und den eigenen Haushalt mit Kindern schmeißen: wie soll das gut gehen? Die Tagespflege (finanzierbar über Pflegekasse/ Betreuungsgeld) ist eine immer bekannter werdende Form der Betreuung für Pflegebedürftige und auch Demenzerkrankte. Unsere Tagespflege ist montags bis freitags in von 8.00 Uhr bis 16.00Uhr geöffnet. Hier wird der Gast von Fachkräften ggf. auch pflegerisch versorgt und umfassend betreut (z. B. Gedächtnistraining, Bewegung...).

Unsere Gäste werden durch unseren Fahrdienst morgens von zu Hause abgeholt und abends wieder in ihre häusliche Umgebung zurückgebracht. Damit gewinnen Sie als Angehöriger mehr Zeit für ihren eigenen Alltag. Für den Gast kön-

nen sich zusätzliche soziale Kontakte und damit wertvolle Anregungen für Körper und Geist ergeben.

Im Oktober 2011 wurde die Tagespflege Ritterhude „Bi us to hus“ eröffnet. Durch unsere langjährige Erfahrung und aufgrund der großen Nachfrage haben wir uns entschlossen, im Dezember 2018 die Tagespflege Hambergen „Bi us to hus“ zu eröffnen. In beiden Tagespflegen steht der Gast mit seinen individuellen Bedürfnissen im Mittelpunkt.

Es erwarten Sie großzügig gestaltete, helle und offene Räume. Der gesamte Innenbereich ist ebenerdig. Für die Ruhepausen stehen Ruhebereiche mit bequemen Ruhesesseln zur Verfügung. In der warmen Jahreszeit bieten Terrasse und Garten verschiedene Möglichkeiten für Aktivitäten. Der Gast soll sich bei uns wie zu Hause fühlen.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung, entweder telefonisch oder kommen Sie doch einfach vorbei. Sie sind uns herzlich willkommen.

Tagespflege Hambergen „Bi us to hus“,
Sophie- Tietjen- Ring 17,
27729 Hambergen
Tel.: 04793-957 93 83
Ansprechpartnerin: Susanne Sasse

Tagespflege Ritterhude „Bi us to hus“
Am Großen Geeren 31,
27721 Ritterhude
Tel.: 04292- 811 86 38

Ausstellung „Inneres Leuchten“

Entdecken Sie die „Feuerkugeln“ und weitere aktuelle Bilder der Malerin Frauke Thein!

Die magischen Kräfte des Feuers, eingefangen in einer Kugel. Lassen Sie sich von den glühenden Energiebällen in den Bann ziehen oder in eine mystische Welt entführen. Die Gemälde, im ungewöhnlichen Rundformat, bewegen sich im Spannungsfeld zwischen der lebensspendenden und der zerstörenden existenziellen Kraft des Feuers. Hier drängt sich oft ein Zusammenhang zum aktuellen Zeitgeschehen auf.

Insgesamt zeugen die Werke von Frauke Thein von einem feinen Gespür für Stimmungen und einem sensiblen Farbempfinden. Bei näherer Betrachtung berühren die Bilder auch durch ihr scheinbar aus der Tiefe kommendes Licht, ein meist sanftes „Inneres Leuchten“. Zudem erzählen die Bildlandschaften vom Durchlässigsein für die Erfahrungen und Dinge des alltäglichen Lebens und der inneren Verwandlung des Erlebten. Die Natur mit ihren elementaren und gegensätzlichen Kräften sowie vielfältigen Erscheinungsformen wird dabei symbolisch zum Ausdrucksträger von Gefühlen. Eine Bildsprache, wie Thein sagt, die bis heute nichts an ihrer Präsenz und Tiefe verloren hat.

Beim Malen, einem lebendigen, offenen Prozess, bei dem sie sich Schicht für Schicht der inneren Vision vom Bild annähert, geht es im Wesentlichen um das Fließen von Energien. Dabei werden immer wieder Störungen im Energiefluss aufgespürt, damit am Ende im Bild alles miteinander verbunden ist, sich miteinander in Kommunikation befindet.

Frauke Thein arbeitet seit gut 30 Jahren als freischaffende Malerin, seit zwölf Jahren in der Lüneburger Heide, nun im Klosterflecken Ebstorf bei Uelzen. Geboren wurde sie 1962 in Wilhelmshaven. Die überwiegende Zeit ihrer Kindheit, sowie die Schul- und Studienzeit verbrachte sie in Oldenburg bei Bremen. Schon früh in der Jugend entwickelt sich ihre Neigung zur Malerei. Wie sie selbst sagt, zu „Ihrer Sprache“ ohne die sie das Gefühl hätte zu verstummen. 1987 entschied sie sich dann endgültig nach einer Zeit des Lehramt-Studiums für ein Leben als freischaffende Malerin.

Seither hat Frauke Thein durch zahlreiche Ausstellungen im nord- und süddeutschen Raum sowie in den USA mit ihrer Kunst viel öffentliche Aufmerksamkeit und Anerkennung erfahren. Im Landkreis Uelzen und inzwischen längst darüber hinaus hat sie eine besondere Präsenz im öffentlichen Raum durch die Umsetzung vom „InspirationsWeg“ (2013) erreicht. Ein Besinnungsweg, vom HKE Ebstorf e.V. initiiert, durch die heimatliche Landschaft mit fünfzehn Bildstationen zu den Gefühlen des Lebens. Frauke Thein hat dafür das künstlerische Konzept, die Bildwerke und die dazugehörigen Texte, ihre „Wortbilder“, geschaffen. Hiermit hat sie sich zum ersten Mal auch mit künstlerischen Texten in der Öffentlichkeit positioniert.

Gerne können Sie sich weiter unter www.fraukethein.de informieren und sind auf Absprache immer herzlich auf einen Atelierbesuch willkommen.



Die Künstlerin Frauke Thein mitten in der Arbeit an einer ihrer neuen „Feuerkugeln“. Bisher trägt das Bild den Arbeitstitel „Knistern“.

Ausstellung „Meeres Leuchten“
 in der Annenkirche in Wallhöfen
 im Rahmen der creARTour / Station 14
 Eröffnung am 9. / 10. Mai 2020,
 jeweils von 11 bis 18 Uhr,
 im Rahmen der creARTour Hambergen
www.creatour-hambergen.de

Nachfolgende Öffnungszeiten der Ausstellung jeweils Sonntag von
 11 bis 18 Uhr oder nach Vereinbarung:
 Pastor Starke / 04793 - 2127

Die Künstlerin ist während der Öffnungszeiten anwesend.
 Ausstellungsdauer vom 9. Mai bis einschl. Pfingstsonntag, 31. Mai 2020

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstände der Kirchengemeinden Hambergen und Wallhöfen
 Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen Auflage: 4.100 Exemplare
 Redaktion: Redaktionskreis Hambergen - Wallhöfen
 Titelfoto: Fastenmotiv 2020 (Foto: Hans van Duijn) von Andere Zeiten e.V.,
www.anderezeiten.de - sonstige Fotos: privat

Die Schuki-Piraten stechen in See



Seit Mitte Februar treffen sich unsere zukünftigen Schulkinder jeden Mittwoch zum Schuki Projekt. Unter dem Motto „Piraten“ begeben sie sich seitdem auf die Reise mehrere Inseln zu besuchen. Die Inseln stehen unter verschiedenen Themen. Eine Bewegungsinsel, eine Ausflugsinsel, eine Geschichteninsel und eine Denkerinsel erwarten die Kinder in den nächsten Wochen. Zu jeder Insel erleben die Kinder mehrere Projekteinheiten. Gestartet sind wir mit der Bewegungsinsel. Die Kinder wurden gefragt, welche Dinge sie gerne zum Thema Bewegung machen möchten und es kamen viele, tolle Ideen dabei raus. Zusammengefasst kamen tolle Ideen dabei raus. Unter anderem möchten sie noch Kraftspiele ausprobieren und Wettspiele stehen ebenfalls hoch im Kurs. Zu Beginn unserer Treffen, sprechen wir zunächst zusammen einen Piratenrap, mit dem wir uns erstmal einstimmen und begrüßen. Danach geht es dann auch schon los.

Bei der „Artisten Stunde“ konnten die Kinder sich in Rückwärtslaufen, Rollen

machen, springen über Hindernisse, Handstand und vielen anderen Dingen ausprobieren.



In der nächsten Woche warteten viele Spiele rund um den Ball. Ein Erlebnisparcour wartete und ein Gruppenspiel mit einem schweren Medizinball waren einige der Dinge, die zu bewältigen waren.



Wir freuen uns auf viele weitere Abenteuer mit den Schuki Piraten.

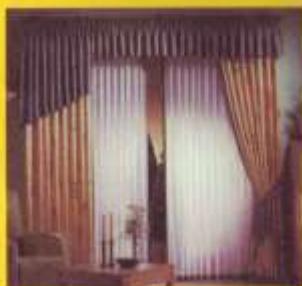
Herzliche Grüße aus der Arche!

Integrationskindergarten „Arche“

Alte Schulstr. 17 - Tel. 04793 2729 - Leiterin: Minja Schaper

E-Mail: kiga-arche.hambergen@t-online.de

www.arche-hambergen.de



Traumhafte
Fensterdekorationen

Individuelle Beratung • Fachgerechtes Aufmessen

Gebr. **Baake**

Bergstraße 12 • 27729 Vollersode • Tel. (04794) 212

Heizöl/Diesel



TECKLENBURG

Mit Energie für Sie da

Wesermünder Str. 1 • 27729 Hambergen

Tel. 04793/790

www.tecklenburg.net



**BESTATTUNGEN
JESSICA FRANZKE e.K.**

Ihre Begleitung durch schwere Zeiten

Hindenburgstr. 30
27442 Gnarrenburg
☎ 04763/9379261

Findorffstr. 14
27726 Wörpswede
☎ 04792/9877440

Ottersteiner Str. 131
28879 Grasberg
☎ 04792/9877440

www.bestattungen-jessica-franzke.de

info@bestattungen-jessica-franzke.de



Willkommen 2020...

„Christus spricht: Und siehe, ich bin bei euch alle Tage, bis an der Welt Ende“
(Matthäus 28, 20b)

...gleich am 1.1.2020 durften wir mit unserer langjährigen Kollegin und Reinigungskraft Gerlinde Kobel ihr 20jähriges Dienstjubiläum feiern. Vielen Dank für deinen Einsatz in all den Jahren.

...aber auch, auf Wiedersehen. Manchmal muss man Lebewohl sagen, um sich neuen Herausforderungen zu stellen und neue Ziele zu erreichen.



Frau Gerlinde Kobel möchte sich jetzt diesen Herausforderungen stellen und sich ihrem wohlverdienten Ruhestand widmen. Ende Februar feierte sie diesen Abschied mit uns und den Kindern, in unserer Halle. Für Gerlinde hatten die Kinder ein selbstgedichtetes Lied eingeübt und vorgetragen. Anschließend wurden Geschenke übergeben. Darunter war ein Buch, in dem alle Kinder, Eltern und Mitarbeiter, etwas für Gerlinde gemalt, geschrieben und gebastelt hatten. Die

besten Glück- und Segenswünsche zum Rentenantritt. Genieße die Rente und nutze die Zeit! Denn für den Ruhestand bist du noch viel zu fit.

Leider mussten wir uns auch noch von Tanja Wischhusen verabschieden. Sie hat uns ein Jahr lang mit einem Tag in der Woche unterstützt. Vielen Dank für deine Unterstützung.

Auch Svenja Welkenbach möchte sich neuen Herausforderungen stellen. Von ihr nahmen wir ebenfalls Ende Februar Abschied. Svenja, auch dich werden wir sehr vermissen.

Wir sagen allen Kolleginnen danke und wünschen Euch von Herzen alles, alles Gute und viel Segen für die kommende Zeit.

Herzlich Willkommen Margret Drews.

Sie ist seit Anfang Februar bei uns die neue Reinigungskraft im Haus und hat zusätzlich die Haushaltsstunden übernommen.

Ebenfalls begrüßen wir Anfang März Katja Denker. Sie unterstützt uns nach ihrer Elternzeit mit 2 Tagen in der Woche.

Viele Veränderungen bringen viele neue aufregende Dinge. Wir freuen uns drauf.

Liebe Grüße
Das Kigateam Wallhöfen

Ev. Kindergarten Wallhöfen

Leiterin: Heike Adams - Wallhöfen, Schulstr. 9
Tel. 04793 3963 - E-Mail: KTS.Wallhoefen@evlka.de



Wir sind für Sie da.



otten
BESTATTUNGEN!

Bahnhofstr. 74b/OHZ
Tel.: 04791-5672

Mühlenstr. 6/Hambergen
Tel.: 04793-957095

info@otten-bestattungen.de
otten-bestattungen.de

 OttenBestattungenGmbH

**Das Leben
ist eine
Baustelle**
die Kirche auch

**Elektrotechnik
Kohlmann**
Meisterbetrieb

- Haus- & Industrieanlagen
- Telekommunikation
- TV - Anlagen
- E - Check

Bahnhofstraße 102 27729 Hambergen
Telefon **04793 - 8864**




BEIFUSS
Versichern & Finanzieren
Tel: 04793 950-58 Fax:-59
beifuss.info & beifuss.promakler24.de



HEINRICH MEHRTENS
Wellbrock
REITH- UND ZIEGELBEDACHUNGEN

- Reithdacheindeckungen
- Ziegeldacheindeckungen
- Wärmedämmarbeiten
- Bauklempnerarbeiten
- Außenwandbekleidungen
- Flachdacharbeiten
- Schornsteinkopfbekleidung
- Dachflächenfenster

Lange Reihe 21 · 27729 Hambergen-Heilsdorf · Tel.: 04793 - 2314 · Fax: 04793 - 95 78 800
E-Mail: wellbrock-hambergen@t-online.de

Konfirmationen 2020

In diesem Jahr werden 32 Mädchen und Jungen in unserer Kirchengemeinde konfirmiert und mit einem selbst gewählten Bibelvers und Gottes Segen auf ihren weiteren Lebensweg geschickt. Der Konfirmationsgottesdienst ist der feierliche Abschluss für die Konfus-Zeit. Anderthalb Jahre liegen hinter uns, seit wir uns im Begrüßungsgottesdienst im September 2018 das erste Mal getroffen haben. In zwei Gruppen haben wir seitdem zusammen mit Marie, Tjorven und Ben im Team vieles besprochen und erlebt.

Mit einer Kirchenrallye ging's los. Dann haben wir uns mit dem Ablauf von Gottesdiensten und dem Kirchenjahr vertraut gemacht. Ja, gelb und blau sind ganz bestimmt keine Kirchenjahresfarben. Alle haben festgestellt, dass es gar nicht so einfach ist, sich in der Bibel zurechtzufinden. Sie fängt nämlich mehrfach mit Seite 1 wieder an. Aber auch dieses Rätsel wurde gelöst. Und so konnten wir Jesusgeschichten gemeinsam lesen: wie Jesus geboren wurde, seine Taufe im Jordan und wie er Freunde gefunden hat, welche Geschichten er den Menschen erzählt hat und wie er Kranke heilen konnte.

Für zwei Themen hatten wir im Konfus Besuch von Ilsabe Tienken, die gerne mit den Konfis ins Gespräch kommt. In der Halbpause ging es dann ins KonfiCamp nach Wittenberg. Das war sicher der Höhepunkt und eine ganz besondere Erfahrung.

Einige Konfis wurden noch in der Konfuszeit getauft. Alle, die schon als Kinder getauft wurden, sind auch froh darüber. Und die, deren Eltern ihnen die Wahl gelassen haben, sind ebenso froh über diesen anderen, auch möglichen Weg. Alle gemeinsam lernen in der Konfirmandenzeit die Kirche und den

christlichen Glauben besser kennen und probieren auch einiges aus. So gehört ein Konfi-Praktikum von Anfang an dazu. Die Jugendlichen können beim Krippenspiel mitmachen, in der Kinderkirche mitarbeiten oder sich beim Seniorengeburtstag, dem Gemeindefest oder auch beim Kirchencafé zum Weihnachtsmarkt engagieren. Das macht nicht nur viel Spaß, sondern bringt den Konfis auch Unterschriften. Einigen fällt es trotzdem schwer, die 36 Unterschriften auf ihrer Gottesdienstkarte zusammen zu bekommen. Die Unterschriften gibt es für Gottesdienste und Andachten, Friedensgebete und den Jugendkreuzweg. So fanden auch aus diesem Jahrgang einige den Weg zu den Seniorenandachten im Eichhof. Es ist schön, dass sich in unserer Kirchengemeinde Jung und Alt an verschiedenen Stellen begegnen können.

Am 1. März war es dann so weit, dass sich beide Konfusgruppen gemeinsam der Kirchengemeinde in einem selbst gestalteten Gottesdienst vorgestellt haben. Psalm 23 – ein Lied gegen die Angst – hat uns dabei begleitet und zu Bildern, Texten, Collagen, einem kleinen PaperClipfilm und einem Anspiel inspiriert. Es ist immer wieder beachtlich, was den Jugendlichen dann einfällt. Aufgeregt sind sie trotzdem alle und manches Wort geht auch am Micro vorbei und ist nicht so gut zu verstehen. Gott hört es trotzdem, denn ein Vorstellungsgottesdienst ist keine Show. Auch wenn manches Talent dabei erst so richtig entdeckt wird. Nun wünschen wir den Mädchen und Jungen einen richtig schönen Konfirmationstag und natürlich Gottes Segen.

Uta Pralle-Häusser



Woche für
das Leben
25.04. – 02.05.2020

Leben im
Sterben

Eröffnung
25. April 2020
Augsburg

Herzliche Einladung ...

zur bundesweiten Eröffnung der »Woche für das Leben« am 25. April 2020 in Augsburg durch den Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz, **Kardinal Reinhard Marx**, und die stellvertretende Vorsitzende des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland, **Präses Dr. h. c. Annette Kurschus**.

Um 10.30 Uhr findet ein **ökumenischer Gottesdienst** im Hohen Dom zu Augsburg statt, an dem auch der **Bischof von Augsburg, Dr. Bertram Meier**, und **Regionalbischof Axel Piper** teilnehmen.

Anschließend sind alle Gäste, Gottesdienstbesucherinnen und -besucher zu einem **Empfang auf dem Domplatz** mit Imbiss, Begegnung, verschiedenen Angeboten und Informationen eingeladen.

Um 13.00 Uhr beginnt im Kolpinghaus Augsburg eine **thematische Veranstaltung** mit Vertreterinnen und Vertretern aus Kirche, Politik und Wissenschaft.

Thematische Veranstaltung:

»Leben im Sterben – und wie?! Perspektiven im Gespräch«

Grüßwort

Staatsministerin Melanie Huml, Mdl., Bayerische Staatsministerin für Gesundheit und Pflege

Einführung in Palliative Care

Prof. Dr. med. Claudia Bausewein, Direktorin der Klinik und Poliklinik für Palliativmedizin der Universität München, Mitglied des Vorstands der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin

Ethische Perspektiven aus ärztlicher und kirchlicher Sicht

Prof. Dr. med. Frank Ulrich Montgomery, Vorstandsvorsitzender des Weltärztebundes (WMA), Präsident des Ständigen Ausschusses der Ärzte der EU (CPME), Ehren-Präsident der Bundesärztekammer

Weibischof Dr. Dr. Anton Losinger, Weibischof in Augsburg

Seelsorge als Teil von Palliative Care

Prof. Dr. Traugott Roser, Professor für Praktische Theologie an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der WWU Münster

Pfr. Dr. Erhard Weiher, Seelsorger des Bistums Mainz, Dozent für pastorale und therapeutische Berufe

Moderation: *Katja Auer, Süddeutsche Zeitung*

Jugendliche wie Mary brauchen unsere Hilfe

Mary ist eine junge Frau aus Indien, deren Vater an Lepra erkrankt war. Er verlor seine Arbeit, seine Hände sind verstümmelt. Das Geld für Marys Ausbildung fehlte. Bis heute ist die Diagnose „Lepra“ mit Angst und Schrecken verbunden. Doch Marys Familie fand Hilfe bei der Lepra-Mission. Ihr Vater unterzog sich einer Behandlung und ist geheilt. Aber: er bleibt behindert und ist auf Hilfe angewiesen.

Trotz widriger Umstände hat Mary ein Ziel. Sie möchte eine Ausbildung machen, Geld verdienen für sich und ihren Vater.

In der Berufsschule in Vizianagaram/Indien bietet die Lepra-Mission sozial benachteiligten Jugendlichen die Möglichkeit einen Handwerksberuf zu erlernen. Die Schule bietet Lehrgänge in Mechanik, Schweißen, Schneiden, IT und ab diesem Jahr auch in Solartechnik an. Nachdem im Süden und Nordwesten Indiens große Solarparks entstanden sind werden ausgebildete Solartechniker gebraucht. Dies ist eine unglaubliche Chance für Jugendliche, die bisher auf der Schattenseite des Lebens stehen müssen, im Berufsleben Fuß zu fassen und unabhängig vom Betteln und Almosen zu leben.

Die Lepra-Mission e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich seit über 60 Jahren für die Belange der Leprabetroffenen und ihren Familien einsetzt. Dabei stand viele Jahre die medizinische Versorgung im Vordergrund. Inzwischen sind unsere Projekte breiter aufgestellt. Die Hilfsuchenden und Kranken werden nicht nur mit Medikamenten, Operationen und Physiotherapie behandelt, sondern bekommen auch Hilfsmittel wie Prothesen oder Dreiräder, werden bei der Schul- oder Berufsausbildung unterstützt, erhalten Lebensmittel, Kleidung und Hilfe bei der Renovierung ihrer „Häuser“ und bekommen Mikrokredite für einkommenssichernde Maßnahmen. Weiterbildung und Schulung des Gesundheitspersonals, Aufklärung der Bevölkerung und die Besuche der oft weit entfernten und schlecht zugänglichen Dörfern sehen wir als Teil unserer Aufgabe. Immer wieder klopfen Menschen an unsere Türen und bitten um Hilfe für sich oder einen Angehörigen. Teilweise erreichen sie uns mit letzter Kraft



und sind am Ende, können nicht mehr.

Lepra ist heilbar! Dies ist einerseits eine gute Nachricht, andererseits ist es auch eine Tragödie. All die Behinderungen an Händen und Füßen, jede Erblindung ist eigentlich umsonst und hätte vermieden werden können. Mit einer Antibiotikatherapie ist Lepra heilbar, sogar folgenlos, wenn sie rechtzeitig behandelt wird. Deshalb ist die Aufklärung so ungemein wichtig. Die Menschen müssen erfahren und erleben, dass Lepra kein Grund ist sich zu verstecken und es ein Leben ohne Angst vor Diskriminierung geben kann.

In Indien erweitern wir das Angebot an der Berufsschule und im Tschad wird das Projekt „Grace“ flächenmäßig quasi verdoppelt. Dafür brauchen wir jede Hilfe, die wir bekommen können und freuen uns über jede Spende, jedes Opfer, jedes Gebet, jedes Zeichen von Solidarität.

Wenn Sie Interesse an unserem Magazin Lepra Heute haben oder weiter Informationen wünschen, senden Sie uns eine kurze Nachricht an lepramission@gmail.com.

Informationen finden Sie auch unter www.lepramission.de

Spendenkonto: Lepra-Mission e.V.

DE95 6115 0020 0000 1557 59

Verwendungszweck: Lepra20

Bettina Merz

Geschäftsführerin Lepra-Mission e.V.

Das Kreuz des Jesus Christus durchkreuzt was ist, und macht alles neu !

„Was keiner wagt, das sollt ihr wagen.
Was keiner sagt, das sagt heraus.
Was keiner denkt, das wagt zu denken.
Was keiner anfängt, das führt aus.
Wenn keiner ja sagt, sollt ihr's sagen.
Wenn keiner nein sagt, sagt doch nein.
Wenn alle zweifeln, wagt zu glauben.
Wenn alle mittun, steht allein.
Wo alle loben, habt Bedenken.
Wo alle spotten, spottet nicht.
Wo alle geizen, wagt zu schenken.
Wo alles dunkel ist, macht Licht.“

(Lothar Zenetti)



WAS ZÄHLT IST DIE MENSCHLICHKEIT.

Familiärer Beistand
in schwerer Zeit.
Das ist unser Ziel!



04791-931 555 2
www.stelljes-bestattungen.de

STELLJES & ARMBRUST
BESTATTUNGEN

Lange Straße 17 · 27711 Osterholz-Scharmbeck

MALERBETRIEB

JK REIMEYER
JENS

Jens Kreimeyer
Malerei- & Lackiermeister
Harrendorfer Straße 33
27729 Axstedt
Bahnhofstraße 27
27729 Hambergen

MIT FARBEN LEBEN
UND BELEBEN

Telefon: 04748 - 822 601
04793 - 95 70 879
eMail: jens.kreimeyer@t-online.de

Mobil: 0160 - 81 18 624 Fax: 04748 - 822 602

Praxis für
LOGOPÄDIE

- Sprachtherapie
- Sprechtherapie
- Stimmtherapie
- Atemtherapie

Madlen Burwitz
Bahnhofstraße 27
27729 Hambergen
Tel.: 04793 - 95 70 877

www.logopaedie-hambergen.de

telering

Satspezi.de
by Jens Zimmer

jens.zimmer@satspezi.de

Bremer Straße 29
27729 Hambergen

Tel.: 04793 - 83 28
Mobil: 0162 - 218 84 24

Bestattungen
Lilienthal

27711 Osterholz-Scharmbeck
Am Hünenstein 4
Tel. 04791 / 5100

27729 Hambergen
Bahnhofstr. 13
Tel. 04793 / 957667

www.lilienthal-bestattungen.de

Frauenhilfe Wallhöfen

Es sind schon viele Jahre her, als die Frauenhilfe gegründet wurde. Jeden ersten Mittwoch im Monat findet in unserem Gemeindehaus Wallhöfen die Frauenhilfe statt. Pastor Starke gestaltet von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr diesen Nachmittag. Alle Frauen, die Interesse haben, sind herzlich willkommen. Wir sind ca. 20 – 25 Frauen. Es wird von einigen Kaffee und Kuchen serviert. Alle sind

gerne dabei. Es werden aus dem Gesangbuch Gesänge gesungen und aus dem Psalm gelesen. Unser Pastor Starke liest Geschichten und Gedichte vor, weiterhin Bekanntmachungen, die in der Kirche stattfinden. Wir alle hatten einen schönen Nachmittag, wenn es nach Hause geht, was uns in unserem Glauben stärkt und Kraft gibt.

Luise Freudenberg / Irmgard Feldkamp



Aus unserem Archiv:

Evangelische Frauenhilfe
Sammovers S. B.

Telefonnummer: Samstagsnummer 31651
Postfachnummer: Samstags 33063
Bankkonto: Sparkasse des Freising
Sammover, Straße 1230

Herrn

Pastor P l ü g g e ,

H a m b u r g e n .

Sammover M, den 11. Februar 1935
Glockstraße, 3A (Posthaus)

Sehr verehrter Herr Pastor !

Hierdurch bestätigen wir den Anschluß Ihres kirchlichen Frauenvereins an unseren Provinzialverband mit Wirkung vom 1. März. Die beiden Organe der Frauenhilfe: Monatsblatt und "Bote" bestellen wir gleichzeitig für Sie. Der Beitrag würde dann erst ab 1. April für das neue Geschäftsjahr in Frage kommen. Wir würden uns freuen, wenn sich auch der E. Kirchliche Frauenverein in Ihrer Gemeinde in Heilbrunn anschließen würde und bitten um spätere Nachricht darüber, damit wir dann auch an Frau Lehror Hildebrandt unsere Rundschreiben, die Sie doch vermutlich behalten haben, schicken können. Wenn Sie Werbematerial ("Bote" Flugblätter) noch wünschen, so teilen Sie es uns bitte mit; selbstverständlich senden wir das kostenlos.

Wir hoffen, in Kürze einen Kreisverband im Kirchenkreis Lesum zu bekommen; bisher sind dort eingeschlossen: Grehn, Blumenthal (auch die dortige reformierte Frauenhilfe) und seit kurzer Zeit Lesum-Burgdamm. Ich schreibe wegen des Kreisverbands noch an Frau Superintendent Abert.

Mit Frauenhilfsgruß

Luise Sommer

**Vom 5.4. bis vorerst 19.4.2020 fallen sämtliche Gottesdienste aus!
Über die weitere Entwicklung informieren Sie sich bitte auf der Homepage
der Kirchengemeinde Hambergen oder im Pfarramt.**

26.4.2020

10 Uhr Konfirmation
(Diakonin Pralle-Häusser/Pastor Beißner)

3.5.2020

10 Uhr Konfirmation
(Diakonin Pralle-Häusser/Pastor Beißner)

10.5.2020

10 Uhr Regionalgottesdienst in **Wallhöfen**
(Pastor Starke)

17.5.2020

10 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Uta Keller)

20.5.2020

16 Uhr Andacht im Eichhof (Prädikantin Keller)

21.5.2020

10 Uhr Himmelfahrtsgottesdienst
am **Heimathaus Ströhe** (Pastor Starke)

24.5.2020

10 Uhr Regionalgottesdienst (Pastor Beißner)

31.5.2020

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Pfingstsonntag
(Pastor Beißner)

1.6.2020

10 Uhr Regionalgottesdienst zum Pfingstmontag in **Lübberstedt**
(Pastor Starke mit Posaunenchor)



**Vom 5.4. bis vorerst 19.4.2020 fallen sämtliche Gottesdienste aus!
Über die weitere Entwicklung informieren Sie sich bitte auf der Homepage
der Kirchengemeinde Wallhöfen oder im Pfarramt.**

26.4.2020

18 Uhr Abendgottesdienst (Pastor Beißner)

3.5.2020

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pastor Starke)

10.5.2020

10 Uhr Regionalgottesdienst
(Pastor Starke)

17.5.2020

10 Uhr Konfirmation (Pastor Starke mit Posaunenchor)

21.5.2020

10 Uhr Himmelfahrtsgottesdienst **in Bornreihe/**
Dorfgemeinschaftshaus
(Pastor Beißner)

24.5.2020

10 Uhr Regionalgottesdienst **in Hambergen**
(Pastor Beißner)

31.5.2020

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Pfingstsonntag
(Pastor Starke)

1.6.2020

10 Uhr Regionalgottesdienst zum Pfingstmontag
in Lübberstedt
(Pastor Starke mit Posaunenchor)



Malerei- & Bausanierungs-Betrieb

www.Malerei-Bohlmann-Omar.de

Hans-Georg Bohlmann Mobil 0171/6036463
Hassan Omar Mobil 0171/7443694

Büro
04793 / 956916
Fax
04793 / 956926

Wir führen für Sie aus:

- kreative Lasur- und Spechteltechniken
- Tapezier- und Fassadenarbeiten
- sämtliche Bodenbelagsarbeiten
- weitere Dienstleistungen auf Anfrage

Sophie-Tietjen-Ring 9, 27729 Hambergen

Mail: bohlmann-omar@t-online.de



Taxen (5 u. 9-Sitzer) - Mietwagen - Kurierdienste,
Behinderten-, Rollstuhl u. Krankentransp. (sitz. u. liegend)

Restaurant - Campingplatz

TAXI HARMS
Vollersode - Tel.(0 47 93) 89 40
www.taxi-harms.de



- Festräume bis 70 Personen
- Saisonale Küche
- Terrasse und Biergarten
- Wohnwagen- und Zeltplätze

HEIDEHOF
Vollersode - Tel.(0 47 93) 35 88
www.heidehof-harms.de



*Uhren und
Schmuck in ihrer
schönsten Form!*

Luise Benjes
Uhrmachermeisterin

Hof Neuenkrug - Stader Str. 2
27729 Hambergen
Telefon (0 47 93) 1082
E-Mail: luise.benjes@ewetel.net

...für Ihre Gesundheit!
HAMBERGER
APOTHEKE

GEESTAPOTHEKE
...für Ihre Gesundheit!

Hamberger Apotheke Jan Gensigk
27729 Hambergen - Tel. 04793 953435
www.hamberger-apotheke.de

Geest-Apotheke Jan Gensigk
27729 Vollersode - Tel. 04793 953445
www.apotheke-vollersode.de

**Konfirmation am Sonntag, den 26. April um 10 Uhr
(Diakonin Pralle-Häusser / Pastor Beißner)**

Merle Ahlers, Hambergen
Justin Bullwinkel, Hambergen
Charline Daum, Hambergen
John Dell, Hambergen
Julian Fleischer, Hambergen
Leon Grotheer, Hambergen
Aimée Gutschke, Hambergen
Viviene Hacker, Hambergen
Fiona Hauschild, Hambergen
Marten Holldorf, Hambergen
Tjara Käckenmester, Hambergen
Philipp Körner, Hambergen
Maxim Kaminski, Vollersode
Sarah Kramer, Hambergen
Max Laschat, Hambergen
Ben Luca Mehrtens, Hambergen
Tamina Röpke, Hambergen
Michael Schröder, Hambergen
Tobias Schröder, Hambergen
Selina Schwarze, Hambergen
Dorkas Stelljes, Hambergen

**Konfirmation am Sonntag, den 03. Mai um 10 Uhr
(Diakonin Pralle-Häusser / Pastor Beißner)**

Vin Assmus, Hambergen
Katharina Brunßen, Hambergen
Mike Fettrau, Hambergen
Malte Friedrichs, Hambergen
Marcel Koop, Hambergen
Lydia Meier, Hambergen
Tebbe Monsees, Hambergen
Max Peters, Vollersode,
Nils Reschke, Hambergen
Chiara Späth, Hambergen
Anjana Walter, Hambergen

2. Väterfrühstück

Am 9. Mai ab 9 Uhr lade ich euch Väter gemeinsam mit euren Kindern zu einem gemütlichen Frühstück ins Gemeindehaus ein. Nach dem Essen können wir verschiedene Spiele ausprobieren (eigene dürfen gern mitgebracht werden) oder uns auch einfach nur unterhalten. Ganz nach Lust und Laune. Die Mamas freuen sich derweil vielleicht über einen ruhigen Morgen zuhause.

Für Getränke, Brötchen und eine Grundausstattung an Belag Sorge ich und würde euch bitten, das mitzubringen, was ihr gern zum Frühstück esst. Bitte meldet euch doch bei mir mit Angabe der Personenzahl an: bjoern.beissner@evlka.de oder Tel. 95008. Die Teilnahme ist kostenlos. Ich freu mich auf euch!

Björn Beißner

Eltern-Kind-Gruppe

Liebe Mamas und liebe Papas, im Gemeindehaus in Hambergen bieten wir Eltern mit Kindern zwischen ca. 1/2 und 3 Jahren die Möglichkeit, sich zu treffen und zu spielen. Die Eltern können klönen und die Kinder erste Kontakte knüpfen, bevor es vielleicht irgendwann in die Krippe oder den Kindergarten geht. Ein Schrank voller Spielzeug, Bücher usf. ist vorhanden. Mittwochs von 10 bis 11.30 Uhr ist der Raum immer zur Verfügung. Nach Absprache auch gern zu anderen Zeiten. Ob man jede Woche dabei ist, oder nur ab und zu vorbeikommen möchte - das ist alles

möglich. Es ist ein offenes Angebot, das nach den Wünschen der jeweiligen Teilnehmenden gestaltet werden kann. Eine Anmeldung ist auch nicht nötig. Es ist schön zu sehen, wie die Kleinen ihre Kontakte knüpfen und nach und nach das gemeinsame Spielen entdecken. Die Mamas und Papas können sich austauschen, mitspielen oder einfach ein belegtes Brötchen und einen heißen Kaffee von der Gruppe 55+ genießen. Fragen beantwortet gern Pastor Björn Beißner unter Tel. 95008 oder das Pfarrbüro unter Tel. 95000. Einfach mal vorbeischaun - herzlich willkommen!

Kindergottesdienst



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Herzlich laden wir zum Kindergottesdienst am **19. April und 17. Mai** ein.

Beginn ist um 10 Uhr im Hauptgottesdienst in der Kirche. Dort beginnen Kinder und Erwachsene den Gottesdienst gemeinsam, und nach dem Anfangsteil ziehen die Kinder dann mit Kerze und Gesang ins Gemeindehaus, um dort den Kindergottesdienst zu feiern.

Den Abschluss bildet wie immer ein gemeinsames Frühstück.

Die nächste Kinderkirchenstaffel wird im Juni stattfinden.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,
am 13. März wurden weitreichende Entscheidungen getroffen, die eine weitere Verbreitung des Corona-Virus verlangsamen sollen. Davon sind auch wir als Kirchengemeinden betroffen. Wir wollen Solidarität mit denen zeigen, für die eine Infektion mit dem Corona-Virus vermutlich eine ernste Bedrohung sein könnte. Das sind in erster Linie ältere Menschen oder solche mit Vorerkrankungen.

Deswegen werden in den nächsten Wochen keine Gottesdienste stattfinden können und auch Gruppen und Kreise werden mehrere Wochen pausieren. Details entnehmen Sie bitte dem Gottesdienstplan oder erfragen diese bei den Gruppenleitungen.

Auch wenn Gottesdienste ausfallen, werden die Glocken zur gewohnten Gottesdienstzeit läuten und wir werden in der Kirche die Altarkerzen entzünden. Im Internet können Sie z.B. unter www.velkd.de Andachten und Predigten für zuhause herunterladen. Auch auf unserer Homepage werden wir Texte für die jeweiligen Sonntage veröffentlichen. Diese Maßnahmen gelten zunächst bis etwa 18. April. Die Lage kann sich schnell ändern. Informieren Sie sich deshalb gern auf den Internetseiten der Kirchengemeinden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Gemeinsam mögen wir tun, was wir können, um Infektionen vorzubeugen. Gott möge uns seinen Segen dazu schenken.

Pastor Björn Beißner

Familiengottesdienste am 22. März und 5. April

Leider können die Familiengottesdienste mit dem Kindergarten Arche am 22. März und der Familiengottesdienst am Ostermontag nicht wie geplant stattfinden. Die Schutzmaßnahmen rund um die Corona-Epidemie haben unsere Planun-

gen über den Haufen geworfen. Das ist schade. Für den Gottesdienst mit den Arche Kindern suchen wir einen Ersatztermin, den wir nach den Osterferien bekannt geben werden.

Ostern und Osterfrühstück

Das Osterfrühstück im Gemeindehaus muss in diesem Jahr aufgrund der Corona-Epidemie leider ausfallen, genauso wie die Gottesdienste am Ostersonntag um 6 Uhr und 10 Uhr.

Gerade ein gemeinsames Frühstück mit Buffett kann ja schnell dazu führen, dass solch ein Virus verbreitet wird. Davor wollen wir unsere Gemeindemitglieder und Gäste schützen. Setzen Sie sich doch am Ostermorgen zu Hause zu einem festlichen Frühstück zusammen. Entzünden Sie eine Kerze auf dem Tisch und sprechen Sie miteinander den Satz: Der Herr ist auferstanden – er ist wahrhaftig auferstanden. Halleluja!

Das Land Niedersachsen hat mit Wirkung ab dem 17. März bis zunächst 18 April die Versammlungen auch in Kirchen untersagt. Wir werden für die einzelne Sonntage Andachten für Zuhause auf unserer Homepage veröffentlichen. Auch über andere kreative Möglichkeiten denken wir nach.

Informieren Sie sich daher gern auf unserer Homepage über aktuelle Änderungen und Informationen.

Silberne Konfirmation

Sind Sie 1994 oder 1995 konfirmiert worden? Dann hatten Sie im vergangenen Jahr oder hätten in diesem Jahr Ihr 25. Konfirmationsjubiläum. Gerne feiern wir als Gemeinde diesen Tag gemeinsam mit Ihnen. Wir gestalten gern einen Gottesdienst für sie, in dem Ihnen noch einmal Gottes Segen persönlich zugesprochen wird. Anschließend wäre Zeit für ein gemütliches Beisammensein und Klönen z.B. beim Mittagessen. Wir sind offen für Ihre Wünsche!

Leider war die Resonanz auf unsere Einladungen in den vergangenen Jahren so gering, dass wir dieses Fest nicht begehen

konnten. Wenn Sie aber Lust haben, dieses Fest zu feiern und die Vorbereitungen zu unterstützen, sprechen Sie uns gern an. Wir könnten uns ein Fest beispielsweise im Oktober vorstellen. Die Namen der Konfirmierten von vor 25 Jahren haben wir natürlich. Allerdings müssten in den meisten Fällen neue Adressen herausgesucht werden. Das ist oft die langwierigste Arbeit, bei der Sie mit eventuell noch bestehenden Kontakten unterstützen könnten.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung entweder bei Frau Christgau im Pfarrbüro oder bei Pastor Reißner.

Rückblick: Taufferinnerung am 23. Februar

Unter dem Vers: „In Gottes Hand geboren“ feierten wir mit den Kindern, die im Jahr 2015 getauft wurden, einen fröhlichen Gottesdienst.

Dass an diesem Sonntag etwas Besonderes gefeiert wird, machten schon die zahlreichen Taufkerzen deutlich, die den Altar schmückten. Denn jedes Kind hat seine eigene Taufkerze mitgebracht. Anhand des 139. Psalms hat Pastor Björn Reißner davon gesprochen, dass Gott uns in unserer Taufe verspricht uns in seinen Händen zu halten - damit wir in diesen geborgen sind.

Um das in einem Bild auszudrücken, haben die Kinder den Umriss ihrer Hände aufgemalt und ausgeschnitten und diese dann in eine große Hand gelegt, die all die kleinen Hände trägt.

Am Taufstein bekam jedes Kind mit Taufwasser ein Kreuz auf die Stirn gezeichnet, um an den Taufsegen zu erinnern.

Es war ein fröhlicher Gottesdienst, in dem die Kinder etwas über die Bedeutung ihrer Taufe erfahren haben.





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Eine geheimnisvolle Zeit

Die Jünger Jesu trauen ihren Augen kaum, als ein Mann hereinkommt, der eigentlich gestorben ist. Jesus! Er ist vor ihren Augen

gekreuzigt worden. Aber er ist auferstanden. Jesus setzt sich zu ihnen an den

Tisch, er bricht das Brot und isst mit ihnen. „Seid zuversichtlich“, sagt er. „Und merkt euch: Immer wenn ihr das Brot brecht und esst, bin ich bei euch.“ Jesus führt seine Jünger hinaus auf einen Hügel. Er segnet sie. Dann verschwindet er vor ihren Augen. Die Jünger sehen nur noch eine Wolke am Himmel. Aber sie wissen, Gott ist ganz nah. **Mehr zu Christi Himmelfahrt: Lukas 24,36-53**



Fliegen zwei Engel durch den Himmel. Fragt der eine: „Wie das Wetter wohl morgen wird?“ Sagt der andere: „Ich glaube, es wird wolkig. Dann können wir uns endlich mal wieder hinsetzen.“



Rätsel: Tom hat zum Muttertag einen Blumenstrauß gepflückt. Welche Blüte hat er übersehen?



Deine Hand in Gips

Ein gutes Geschenk für Mama oder Papa! Rühre in einem alten Eimer aus einer Packung Modell-Gipspulver und Wasser eine sämige Gipsmasse an. Dann gieße sie schnell in eine leere, flache Blechdose und warte ein paar Minuten. Dann drücke deine Hand hinein und lass den Gips trocknen. Deine Hand kannst du bald herausnehmen.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.halle-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung der Evangelischen Pressestelle des Landesverbandes der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland.



Konfirmation am 17. Mai 2020

Zu der Zeit, als ich diesen Artikel schreibe, ist der Corona-Virus auf dem Vormarsch. Der geplante und zum größten Teil schon vorbereitete Vorstellungsgottesdienst konnte leider nicht stattfinden. Seitens der Landeskirche kam die Empfehlung, die Konfirmation möglicherweise auf den Sommer zu verschieben.

Nun, wir hoffen aber zum aktuellen Zeitpunkt, dass wir am geplanten 17. Mai festhalten können, zumal es in diesem Jahr eine ungewöhnlich kleine, aber feine Gruppe von Konfirmanden ist: 6 Mäd-

chen und 3 Jungen haben über anderthalb Jahre im wöchentlichen Unterricht und in thematisch ausgerichteten Konfirmandenseminaren etwas vom christlichen Glauben kennengelernt und werden nun das eigene „Ja“ zu ihrem Getauft sein sprechen.

Wir wünschen ihnen und ihren Familien Gottes Segen für diesen Tag, eine schöne Feier, und vor allem „dass der Friede des Christus, zu den unsere Kirche über dem Eingangportal einlädt, sie in ihrem Glauben begleitet.“



Von links: Jonathan Schumacher/Mika Giesenberg/Marvin Meurer/Aileen Folkerts/Eloise Baake/Milena Fritz/Mandy Wissing/Josephine Kück/Julia Bullwinkel

Ausfall durch Corona-Virus

Wir hoffen alle, dass es bald vorbei ist mit der Bedrohung durch den Corona-Virus! Die Maßnahmen, die unsere Gesellschaft ergreift, um die Ausbreitung des Virus zu verlangsamen und insbesondere alte Menschen zu schützen, erstrecken sich auch auf unsere Kirchengemeinde. Es ist sehr schade, dass gerade in der Zeit um Ostern so viele Gottesdienste und andere Veranstaltungen ausfallen müssen, die für viele Menschen einen lieb gewordenen „Sitz im Leben“ haben. All diese notwendigen Maßnahmen verunsichern auch -umso wichtiger bleibt es, für Klarheit zu sorgen.

Für die Kirchengemeinde Wallhöfen gilt:

Sämtliche Gottesdienste vom 29.März bis zum 19.April einschließlich entfallen (auch die Tischabendmahlsfeier /auch Karfreitag / auch die Osternacht). Trotzdem läuten zu den Gottesdienstzeiten die Glocken, die Kirche bleibt aber geschlossen.

Der Konfirmandenunterricht für die Vorkonfirmanden beginnt erst wieder am 5.Mai.

Der Konfirmationstermin am 17.Mai soll nach Möglichkeit stattfinden.

Die Eltern-Kind-Gruppe und die Rasselbande treffen sich bis 19.4. nicht.

Da die creARTour am zweiten Maiwochenende abgesagt ist, wird auch die Ausstellung „Inneres Leuchten“ von Frauke Thein auf den Herbst verschoben.

Bei Fragen oder bei Wunsch nach Vergewisserung, ob etwas in unserer Kirchengemeinde bzw. Kirchenregion stattfindet oder nicht, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt:
Pastor Wolfgang Starke (Tel. 04793 / 2127)

Vorstellung Rasselbande

Hallo, mein Name ist Sarah Cramer, ich bin 29 Jahre alt, Mutter von drei Kindern, und wir wohnen im schönen Hambergen.
Seit Sommer 2019 bin ich im Betreuerteam der Rasselbande.
Ich freue mich auf eine schöne und spannende Zeit mit ihren Kindern.



In diesem Zusammenhang sagen wir einen herzlichen Dank an Franziska Neumann aus Axstedt, die im letzten Jahr die Leitung der Rasselbande übernommen hatte und diese Anfang des Jahres abgeben hat.

Achtung - Vormerken

In diesem Jahr ist wieder die Kirchengemeinde Wallhöfen Ausrichter des Gemeindefestes. Ein Vorbereitungskreis hat sich schon viele Dinge überlegt, damit es ein schöner Nachmittag wird.

Beginnen soll das Fest am **Sonntag, den 14. Juni 2020**, um **14 Uhr** mit einem Konzert von PopChor'n.



Neues aus dem Kirchenkreis

Für Sie stark engagiert: unsere neuen Synodalen



Die neuen Synodalen Merle Garbade (Mitte) und Birgit Spörl nehmen die besten Wünsche von ihrem Vorgänger Eckart Richter sowie Superintendentin Jutta Rühlemann (li.) und der Vorsitzenden der Kirchenkreistages Heike Schumacher entgegen.

Foto: Hofer

Die Gemeinden des Kirchenkreises werden in der Kirchenpolitik in Hannover auch künftig kräftig mitmischen. Die Kirchenvorstände haben mit ihren Stimmen die Wahl von Birgit Spörl (49, Pastorin, Ritterhude) und Merle Garbade (20, Lehramtsstudentin für Deutsch und Geschichte, Pennigbüttel) entscheidend unterstützt. Beide KandidatInnen wurden (zusammen mit vier weiteren) am 25. September 2019 bei der Wahl der Landessynode in das Kirchenparlament nach Hannover entsandt. Vier Kirchenkreise aus dem Sprengel Stade hatten 15 KandidatInnen und Kandidaten nominiert.

Mit Rückenwind aus den Gemeinden

Die beiden Neuen konnten damit in ihren Vorstellungsrunden in den vier Kirchenkreisen des Wahlbezirks (OHZ, Verden, Rotenburg, Bremervörde-Zeven) viele Sympathien auf sich vereinen. Sie sind damit für sechs Jahre bis zum 31.12.2025 in der Landessynode in Hannover tätig. Birgit Spörl und Merle Garbade lösen damit Eckart Richter (76) aus Pennigbüttel ab, der drei Wahlperioden lang (18 Jahre) die Geschicke der Kirche in der Landessynode und ihren Ausschüssen engagiert mitgestaltete.

Fürsprecherinnen für die Gemeinden

Birgit Spörl und Merle Garbade wollen Fürsprecher für die Gemeinden im Kirchenkreis sein und nehmen gerne Themen, Probleme und Anregungen mit nach Hannover in die Synode. Und sie möchten die Gemeinden auf dem Laufenden halten über alles Wichtige, was in der Synode beschlossen wird und die Gemeindegarbeit künftig berührt. Dazu werden sie in der Kirchenkreissynode, deren Sitzungen öffentlich sind, regelmäßig berichten und von dort Eindrücke mit nach Hannover nehmen. Im Folgenden stellen sich die beiden Synodalen nach der Auftaktsitzung vom 20. bis 22. Februar kurz vor.

Für Sie stark engagiert: unsere neuen Synodalen

Birgit Spörl: Mit Schwung in die erste Amtszeit



Birgit Spörl

„Die ersten Sitzungstage vom 20. bis 22. Februar ein der Landessynode waren voller Eindrücke: Nach einem festlichen Einführungsgottesdienst in der Marktkirche ging es richtig los.

Es galt in den ersten Sitzungstagen, die Arbeitsfähigkeit der Synode herzustellen und die Verfahrensweisen kennenzulernen. Dabei herrscht eine konzentrierte, aber auch offene Atmosphäre und ich bin froh, in so kurzer Zeit so viele interessante und engagierte Mitsynodale kennengelernt zu haben.

*„Ich möchte über den Tellerrand der Gemeindegarbeit
hinausblicken und mitbestimmen,
wohin die künftige Reise der Kirche geht.“*

Ich habe mich der Gruppe offene Kirche (GOK) angeschlossen; habe aber, wie viele andere der „Neuen“ in der Synode, ein Interesse daran, das Lagerdenken zwischen den Gruppen weiter aufzubrechen und möglichst zu überwinden. Da es in dieser Gruppe sehr viele Interessenten für den Bildungsausschuss gab, an dem ich mich auch gern beteiligt hätte, habe ich mich für die Arbeit in den Ausschüssen „Theologie und Kirche“ und „kirchliche Mitarbeit“ gemeldet. Zudem werde ich als Gast den „Rechtsausschuss“ besuchen – wer weiß, ob der nicht auch den Blick einer Theologin gebrauchen kann?

*„Ich möchte mit dazu beitragen,
die Diskussionen um zentrale Themen der Kirche zu erden.“*

In den Ausschüssen beginnt dann die inhaltliche Arbeit – darauf bin ich sehr gespannt.

Ansonsten habe ich viel Respekt vor den Aufgaben, die die Synode in dieser Amtszeit 2020-2026 zu bewältigen hat. Aber ich freue mich, nun an dieser Stelle mitgestalten zu können und freue mich auf weitere interessante Diskussionen und Begegnungen in Hannover!

„Ohne gesunde Finanzen geht nichts. Wir werden bei den Haushaltsbeschlüssen wohl hart miteinander ringen müssen.“

“

» Ihr Kontakt zu mir: Birgit.Spoel@evlka.de

Interview mit Merle Garbade aus Pennigbüttel



Merle Garbade

Warum möchten Sie sich in der Synode engagieren?

„Ich hoffe, dass ich meine Erfahrungen aus der Kinder- und Jugendarbeit und damit auch die Interessen jüngerer Menschen in die Synode einbringen kann. Ich bin der Meinung, dass sich im Gespräch verschiedener Altersgruppen, die in der Synode momentan vertreten sind, besser Lösungen für alle Altersgruppen finden lassen. Man möchte auch junge Stimmen hören und scheint bereit zu sein, Dinge zu verändern. Außerdem finde ich den Austausch mit so vielen unterschiedlich engagierten Menschen sehr spannend.“

Was möchten Sie anpacken, verändern?

„Ich möchte mich vor allem für die Kinder- und Jugendarbeit stark machen. Religion in der Schule empfinde ich dabei als ein wichtiges Thema. Auch die Kirchenmusik liegt mir sehr am Herzen, für die unter anderem ein neuer Ausschuss auf dieser ersten Tagung gebildet wurde.“

Was nehmen Sie aus der ersten Synodalsitzung mit?

„Ich habe während der ersten Tagung der 26. Landessynode deutlich gespürt, dass unsere Landeskirche hören möchte, was junge Menschen zu sagen haben und das möchte ich für die Jüngeren und natürlich auch für alle anderen nutzen.“

Wie möchten Sie Kontakt halten zur Basis, zu Ihrer Gemeinde?

„Durch die Wahl in die Landessynode werde ich auch zum Mitglied der Kirchenkreissynode, über die sicherlich ein Austausch erfolgen wird. Außerdem werde ich mich natürlich auch weiterhin über die Arbeit in der Gemeinde informieren. Ich würde mich auch über die Übermittlung von Informationen aus den Gemeinden sehr freuen. Für mich ist die Gemeindearbeit zentral.“

Haben Sie ein Motto für Ihre Arbeit?

„Ja, die Bibelstelle aus 2. Timotheus 1: „Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.““

„Es ist toll, dass ich die Möglichkeit bekommen habe, der Landessynode von nun an anzugehören. Ich würde mich sehr freuen, von Ihren Ideen zu hören.“

» Ihr Kontakt zu mir: Merle.Garbade@gmail.com



Für Sie stark engagiert: unsere neuen Synodalen

Wichtige Zahlen und Fakten zur Landessynode

- Amtszeit: 6 Jahre bis 31. Dezember 2025; konstituierende Sitzung: 20.-22. Februar 2020
- Mitglieder: 80, davon 66 gewählte, 12 vom Kirchensynat berufen, 2 durch ihr Amt dabei (Abt von Loccum, Vertreter Theol. Fakultät Uni Göttingen)
- Von 66 Gewählten sind 10 beruflich Mitarbeitende, 19 Ordinierte, 37 Ehrenamtliche
- Von den 80 Synodalen sind 42 Frauen; das Durchschnittsalter liegt bei 48,3 Jahren
- Die Landessynode ist neben dem Landessynodalausschuss, dem Landesbischof, dem Bischofsrat und dem Landeskirchenamt eines der fünf Verfassungsorgane der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers.
- Die Synodalen treffen sich meist zwei Mal pro Jahr zu Tagungen von drei bis vier Tagen Dauer.

Was in der Synode passiert: die Aufgaben der Parlamentarier

- Die Synode repräsentiert die Anliegen der Gemeinde in der Landeskirche.
- Sie nimmt Impulse aus den Gemeinden auf, gibt gesamtkirchlichen Themen an die Gemeinden weiter.
- In den Ausschüssen arbeiten die Synodalen zwischen den Tagungen an den vom Plenum zugewiesenen Themen weiter. Sie formulieren die Ergebnisse als Beschlussvorlagen für das Plenum.
- Sie beschließt Gesetze (in Kooperation mit Landeskirchenamt, der „ausführenden“ Institution) mit Tragweite für die gesamte Landeskirche.
- Sie berät kirchliche, öffentliche und theologische Themen (u.a. Kernenergie, Gentechnik, Migration, religiöser Dialog) und fasst Beschlüsse: Neben den kirchlichen Gesetzen (s.o.) beschließt sie den landeskirchlichen Haushaltsplan (Finanzen, Personal).
- Sie wirkt mit bei der Bildung kirchenleitender Organe und wählt den Landesbischof/die Landesbischofin.



Birgit Spörl (3.v.links) und Merle Garbade (3.v.rechts) im Kreis der gewählten Synodalen aus dem Sprengel Stade zusammen mit Landessuperintendent Dr. Brandy (links).

» Weitere Infos zur Synode:

www.kirchenkreis-osterholz.de | www.landeskirche-hannovers.de

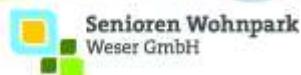


Haus »Eichhof« & »Junger Eichhof«

- › Kurz- und Langzeitpflege sowie »Junge Pflege«
- › Familiäre Atmosphäre, viele Freizeitangebote
- › Komfortable Einzelzimmer



Am Schützenplatz 9, 27729 Hambergen, Telefon (04793) 95 77 80
 haus-eichhof@wohnpark-weser.de



www.wohnpark-weser.de



Sackmann

sympathisch · frisch · regional

Hauptstraße 1 • 27729 Hambergen

Wir sind für Sie da: MO - SA 07:30 bis 20:00 Uhr

Tel.: 04793 93020

Wir ♥ Lebensmittel.



**Ihr Partner für Hoch- und Stahlbetonbau
 Planung und schlüsselfertiges Bauen**

Helmut Kück Bauunternehmung 

27729 Vollersode, Verlüßmoor 23
 Telefon: 0 47 93 / 30 91 Fax: 0 47 93 / 4 32 34 10

KV-Sitzungen

Die Kirchenvorstände tagen öffentlich -
in Hambergen:
jeden 2. Donnerstag im Monat
in Wallhöfen:
jeden letzten Dienstag im Monat

Sie benötigen Hilfe /
Unterstützung / Begleitung...?
Wenden Sie sich bitte an die Gruppe
**„Alt werden in der Samtgemeinde
Hambergen - Die Kümmerer“**
Ansprechpartner (erreichbar Mo-Fr):
Liane Hudalla, Tel. 956939
Margrit Kluge, Tel. 953526
Waltraud Laue, Tel. 8294
Hartmut Pukies, Tel. 1243
Wir kümmern uns darum!

RepairCafé 2020

im alten Gemeindehaus
in Hambergen
Freitag, 8.5., 14.8., 13.11.
14.30 - 16.30 Uhr

Kirchen und Kino
sonntags, 18 Uhr im OSCAR
Kultur-Spiel-Haus,
Klosterkamp 9 in OHZ - Eintritt: 5 €
(Infos im Internet
unter Kirchen und Kino OHZ)

Mode für kleines Geld:

Stöberboden

im Rathaus in Hambergen,
Bremer Str. 2
montags + donnerstags
15 - 17 Uhr geöffnet

Aktion Kind
- der Zusammenschluss der 6 Kindergärten der
Samtgemeinde Hambergen - lädt ein:
Am **8.5.2020** in die Uwe-Brauns Halle
um **16 Uhr** zum Konzert der
Gebrüder Jehn aus Worpswede.
Eintritt wie immer 5 €

Ökumenischer Kirchentag 2021

Vom 12. bis 16. Mai 2021 findet der 3. Ökumenische Kirchentag in Frankfurt am Main statt. Für unsere Region würde Pastor Beißner gern eine Fahrt für Erwachsene / Familien organisieren. Wer an einer Teilnahme interessiert ist, kann sich gern unverbindlich bei ihm melden. Möglichst bis Ende April.

Ohne *Sonntag*
gibt's nur noch
Werktage.

EMD Evangelische
Mission
in Ostholstein



Alte Schulstr. 23, 27729 Hambergen
Wallhöfener Str. 43a, 27729 Wallhöfen
Lange Str. 13, 27711 Osterholz-Scharmbeck

Tel. 04793 2242
Tel. 04793 955888
Tel. 04791 13599

Monatsspruch
APRIL
2020

» Es wird **gesät** verweslich
und wird **auferstehen** unverweslich.

1. KORINTHER 15,42



Willkommen Zuhause!

In der behaglichen Atmosphäre des Seniorenzentrums Haus am Hang in Osterholz-Scharmbeck können Sie sich wohl fühlen. Unser Haus ist auf Bewohner in den unterschiedlichsten Lebenslagen eingerichtet – ganz gleich ob Sie nur von Zeit zu Zeit eine helfende Hand brauchen oder intensiver Pflege bedürfen. Unsere erfahrenen Fachkräfte sorgen sich um Körper, Geist und Seele.

**Seniorenzentrum
Haus am Hang**

Am Hang 7
27711 Osterholz-Scharmbeck
Telefon: 0 47 91 - 96 12-0
www.haus-am-hang-ohz.de
info@haus-am-hang-ohz.de

**Haus
am Hang**
Diakonisches
Seniorenzentrum
Osterholz-Scharmbeck e.V.



Ein Haus der Diakonie



Dient einander als gute Verwalter
der vielfältigen **Gnade Gottes**, jeder mit
der Gabe, die er **empfangen** hat!

Monatsspruch
MAI
2020

1. PETRUS 4,10

Fleischerei
THAMM
Tradition aus der Region

- Eigene Schlachtung von Tieren aus der Region
- Hausgemachte Qualitätsprodukte
- Kurze Transportwege, beste Fleischqualität
- Party-Service

Hambergen • Bahnhofstraße 25 • Tel. 04793-22 24

Unser Angebot für Sie:

- Krankengymnastik
- Massage
- Faszienmassage
- Ergotherapie
- Physiotherapie
- Schmerztherapie
- Chiropraktik
- Akupunktur
- Ernährungsberatung
- Physiotherapie
- Massage
- Faszienmassage
- Ergotherapie
- Physiotherapie
- Schmerztherapie
- Chiropraktik
- Akupunktur
- Ernährungsberatung

☎ 04793 - 411

Therapiezentrum
Hambergen

Praxis für Physiotherapie
Hensel & Buß

Kornstrasse 1 27124 Hambergen
☎ 04793 - 411
www.Physio-Hambergen.de



www.ZIDOU.de

Dörte Wrieden

UNZ - EG 1

Autofahrer Wallhöfen 04793 - 84 00

Ich zahle Höchstpreise bei nur Ankauf und bei Inzahlungnahme

Herzlichen Dank allen Inserenten!
Sie ermöglichen es, dass dieser Gemeindebrief alle zwei Monate kostenlos in den Kirchengemeinden Hambergen und Wallhöfen verteilt werden kann.

Hausinstallation GmbH

Heinz-Günter Klusmann

Heizungs- und Lüftungsbau-Meister • Elektro-Meister



Garlstedter Straße 7

Telefon (0 47 93) 36 30

27729 Hambergen

Telefax (0 47 93) 21 17

Besuchsdienstkreise

Hambergen: Margarete Wellbrock, Tel. 04793 9578801

Wallhöfen: Elfie Gantzkow, Tel. 04793 3123

Eltern

Eltern-Kind-Gruppe Hambergen: mittwochs, Gemeindehaus, 10 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe Hambergen: freitags, Gemeindehaus, 10 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe Wallhöfen: montags, Gemeindehaus, 9.30 Uhr

Frauen

Frauenhilfe Lübberstedt: Mittwoch, 6.5, Dorfgemeinschaftshaus, 15 Uhr

Frauenhilfe Ströhe-Spreddig: Donnerstag, 7.5., Heimathaus, 18 Uhr

Frauenhilfe Wallhöfen: Mittwoch, 6.5., Gemeindehaus, 14.30 Uhr

Frauenkreis Wallhöfen: Mittwoch, 27.5., 14.30 Uhr: Klosterführung St. Marien, OHZ

Hauskreis

„Gespräche über Gott und die Welt“: jeden 3. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr

Ansprechpartner: Gerhard Büsing und Dörte Kirschnick,

Tel. 04793-953659 - E-Mail: hk-hamwal@ewe.net

Jugendliche

Infos über Projekte und Aktionen in der Region gibt es bei Diakonin Uta Pralle-Häusser

Kinder

Spielgruppe „Rasselbande“ Wallhöfen: mittwochs + freitags, Gemeindehaus, 9-12 Uhr

Kirchenmusik

Kirchenchor: montags, Gemeindesaal Hambergen, 20 Uhr

Posaunenchor: dienstags, Gemeindesaal Hambergen, 20 Uhr

RepairCafé der Kümmerer

4 x im Jahr im Gemeindehaus in Hambergen - Termine s. Pinnwand

Senioren

Handarbeitskreis: am 1. Mittwoch im Monat, Gemeindehaus Hambergen, 14 Uhr

Bibelfrühstück Ströhe: letzter Freitag im Monat, Heimathaus, 9.30 Uhr

Seniorentanz: jeden Mittwoch, Gemeindehaus Hambergen, 10 Uhr

Seniorenstanz: 14tägig montags, Gemeindehaus Hambergen, 10 Uhr

„55plus - dem Leben auf der Spur“: jeden 3. Dienstag im Monat, 16 Uhr

„Gemeinsam alt werden in der Samtgemeinde Hambergen - die Kümmerer“:

am letzten Freitag im Monat, Gemeindehaus Hambergen, 14 Uhr

Suchthilfe

Selbsthilfegruppe „Fundament“: jeden Mittwoch, Gemeindehaus Hambergen, 19.30 Uhr

Ansprechpartnerin: Elke, Tel. 04793-956444

Trauernde

Bitte wenden Sie sich an Pastor Björn Beißner in Hambergen oder

Pastor Wolfgang Starke in Wallhöfen

Hambergen

Pfarrbezirk I

Pastor und Vorsitzender des Kirchenvorstandes

Björn Beißner

Tel. 95008

E-Mail: bjorn.beissner@evlka.de

Pfarrbezirk II

Pastor Wolfgang Starke

Tel. 2127

E-Mail: kg.wallhoefen@evlka.de

Pfarrsekretärin Ute Christgau

Friedhofsverwaltung und

Pfarrbüro im Gemeindehaus, Bahnhofstr. 2

Tel. 95000

Öffnungszeiten:

Fax 95050

montags, mittwochs + freitags 10 bis 12 Uhr, donnerstags 15 bis 18 Uhr

E-mail: kg.hambergen@evlka.de

Wallhöfen

Pastor Wolfgang Starke

Tel. 2127

Vorsitzende des Kirchenvorstandes Elfie Gantzkow

Tel. 3123

Pfarrbüro An der Kirche 1

Pfarrsekretärin Birgit Reiher

Tel. 2127

Öffnungszeiten: dienstags 15-18 Uhr, freitags 9-12 Uhr

E-Mail: kg.wallhoefen@evlka.de

Region Hambergen-Wallhöfen

Diakonin Uta Pralle-Häusser

privat Tel. 04791/981415

E-Mail: uta.pralle-haesusser@evlka.de

dienstl. Tel. 9539109

Diakonie-Station Hambergen, Bremer Str. 20

Tel. 8206

E-Mail: info@diakonischendienste.de

oder Tel. 04791/986040

Dorfhelferinnen-Station Hambergen

Einsatzleitung: Elke Näwig

Tel. 04793/4322343

Kirchenchor Hambergen-Wallhöfen: Chorleiterin Evi Deelwater

Tel. 0421/6360656

Posaunenchor Wallhöfen-Hambergen: Chorleiter Axel Prigge

Tel. 956770

Außerdem

Diakonisches Werk in Osterholz-Scharmbeck, Kirchenstr. 5

mit Fachdiensten

Tel. 04791 806-80/81

TelefonSeelsorge Elbe-Weser

Tel. 0800-1110111

www.Kirchengemeinde-Hambergen.de
www.kirche-wallhoefen.de